

Dokumentation zur Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Karwitz

Inhalt:

- Anhang zum Jahresabschluss 2013 gem. § 55 GemHKVO
 - S. 2 – 6 Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung
 - S. 6 – 10 Erläuterung der Gesamtfinanzzrechnung
 - S. 10 – 11 Erläuterung der Bilanz
 - S. 11 Übersicht über Haftungsverhältnisse
 - S. 12 Übersicht über Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre
 - S. 12 Übersicht über nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren
 - S. 12 Übersicht über Verträge von besonderer Bedeutung

- Anlagen zum Anhang gem. § 56 GemHKVO
 - S. 13 Anlagenübersicht
 - S. 14 Forderungsübersicht
 - S. 14 Schuldenübersicht

- S. 15 – 21 Rechenschaftsbericht

Anhang zum Jahresabschluss 2013 gem. § 55 GemHKVO

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wurde gem. § 100 NGO i.V.m. dem neunten Abschnitt (§§ 48 bis 58) GemHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Gem. § 55 GemHKVO ist der Jahresabschluss mit einem Anhang zu versehen, der die Angaben enthält, die zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind.

Dieser Forderung wird im Folgenden nachgekommen, wobei darauf hinzuweisen ist, dass auch der gem. § 57 GemHKVO zu erstellende Rechenschaftsbericht eine Vielzahl von Hinweisen zu den für den Anhang geforderten Erläuterungen enthält.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG und des dazugehörigen Anhangs nebst Anlagen wird hiermit bestätigt.

Karwitz, den

Harms

A. Gesamtergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung schließt mit einem **Überschuss** in Höhe von 219.633,96 € ab. Dieser teilt sich in +204.272,89 € ordentliches Ergebnis und + 15.361,07 € außerordentliches Ergebnis auf.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

Bei den einzelnen Steuerarten gab es, mit einer Ausnahme, nur geringfügige Abweichungen. Bei der Gewerbesteuer führte eine Veranlagung für 2011 und darauf aufbauenden Vorauszahlungsanpassungen zu einer unerwarteten Steigerung um fast 200.000 €.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100	Erträge aus Grundsteuer A	14.300,00	14.824,95	524,95
301200	Erträge aus Grundsteuer B	95.000,00	93.812,27	-1.187,73
301300	Erträge aus Gewerbesteuer	455.000,00	653.104,15	198.104,15
302100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	159.800,00	161.116,00	1.316,00
302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	17.400,00	16.915,00	-485,00
303200	Erträge aus Hundesteuer	2.900,00	3.004,17	104,17
303400	Erträge aus Zweitwohnungssteuer	9.000,00	10.119,00	1.119,00
Summen		753.400,00	952.895,54	199.495,54

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
314100	Zuweisungen vom Land	4.700,00	5.746,20	1.046,20
314200	Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtgemein	19.900,00	20.364,44	464,44
314210	Zuweisung von der Samtgemeinde	4.100,00	4.236,06	136,06
Summen		28.700,00	30.346,70	1.646,70

030 Auflösungserträge aus Sonderposten

Das Ergebnis übertrifft den Ansatz von 22.600 € um 793,67 €.

050 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Hier werden die Benutzungsgebühren für den Kinderspielkreis ausgewiesen. Der Ansatz von 10.000 € wurde im Ergebnis um 2.421,00 € unterschritten.

060 Privatrechtliche Entgelte

Zu den privatrechtlichen Entgelten gehören Erträge aus Mieten und Pachten für die Wohnungen in der ehemaligen Schule in Lenzen sowie die land- und forstwirtschaftlichen Flächen der Gemeinde.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
341100	Erträge aus Mieten und Pachten	12.900,00	12.996,03	96,03
Summen		12.900,00	12.996,03	96,03

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erstattungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeiten, die die Gemeinde für eine andere Stelle erbracht hat. Aufgrund einer größeren Anzahl von Kindern im beitragsfreien 3. Spielkreisjahr fiel der Erstattungsbetrag des Landkreises höher aus (vgl. aber Mindereinnahmen unter Nr. 050).

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
348210	Erträge aus Erstatt. vom Landkreis und anderen SG	2.800,00	6.078,58	3.278,58
Summen		2.800,00	6.078,58	3.278,58

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Diese Position beinhaltet die Gewerbesteuervollverzinsung und Zinserträge von der Samtgemeinde für die Inanspruchnahme der Geldmittel der Gemeinde als Liquiditätskredite. Aufgrund des nach wie vor äußerst niedrigen Zinsniveaus blieben die Erträge hierfür hinter den Erwartungen zurück.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
361240	Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG	3.900,00	2.336,53	-1.563,47
369100	Gewerbesteuer Vollverzinsung	1.000,00	347,00	-653,00
Summen		4.900,00	2.683,53	-2.216,47

110 Sonstige ordentliche Erträge

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen gehören neben den Konzessionsabgaben für Strom und Gas auch die Erträge aus Säumniszuschlägen und Stundungszinsen. Aus der Konzessionsabgabe Strom wurden deutlich höhere Erträge erzielt, als erwartet.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110	Erträge aus Konzessionsabgabe Strom	22.000,00	29.277,10	7.277,10
351120	Erträge aus Konzessionsabgabe Gas	2.000,00	2.066,16	66,16
356200	Erträge aus Nebenforderungen	100,00	0,00	-100,00
356220	Erträge aus Säumniszuschlägen	100,00	229,00	129,00
Summen		24.200,00	31.572,26	7.372,26

180 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Diese Position beinhaltet die Erstattung der Raumkosten des Kinderspielkreises in Höhe von 3.338,94 € vom Produkt 35620 an das Produkt 36521.

200 Aufwendungen für aktives Personal

Hierunter fallen die Personalkosten für die Betreuerinnen des Kinderspielkreises, für den Hausmeister des Kinderspielkreisgebäudes sowie für die „Gemeindearbeiter“ im Bereich Straßen, Wege, Plätze. Vor allem in letzterem wurden die Ansätze für Personalaufwand deutlich überschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200	Arbeitnehmer	46.500,00	54.490,27	7.990,27
403200	AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte	10.500,00	12.195,83	1.695,83
Summen		57.000,00	66.686,10	9.686,10

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören Unterhaltung des unbeweglichen und des beweglichen Vermögens, zu leistende Mieten und Pachten, die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421116	Unterhaltung der Gebäude	2.500,00	1.027,61	-1.472,39
421121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	800,00	0,00	-800,00
421127	Unterhaltung der Außenanlagen	500,00	0,00	-500,00
421128	Unterhaltung der Außenanlagen	2.000,00	221,38	-1.778,62
421131	Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke)	4.300,00	1.702,79	-2.597,21
421132	Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke)	3.500,00	0,00	-3.500,00
421220	Unterhaltung der Straßen u. Straßeneinrichtungen	25.500,00	24.749,46	-750,54
421230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	300,00	878,03	578,03
422115	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	500,00	0,00	-500,00
422120	Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände	100,00	159,00	59,00
422125	Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/Wartung	800,00	1.104,38	304,38
422210	Anschaffung Einrichtungsgegenst. u. Geräte <150 €	600,00	1.411,91	811,91
423110	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	200,00	0,00	-200,00
424112	Aufwendungen für Strom	11.000,00	12.535,08	1.535,08
424113	Aufwendungen für Gas	6.000,00	6.812,45	812,45
424114	Aufwendungen für Wasser	200,00	171,31	-28,69
424115	Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungsma	500,00	196,77	-303,23
424116	Versicherungen	2.900,00	2.814,40	-85,60
424117	Gebäudereinigung	300,00	0,00	-300,00
424120	Entleerung KKA / Sammelgruben	400,00	497,20	97,20
424121	Sonstige grundstücksbezogene Aufwendungen	400,00	882,59	482,59
424122	Sonstige Dienstleistungen	3.000,00	1.842,76	-1.157,24
424123	Entsorgung (Müllgeb., etc.)	1.200,00	628,80	-571,20
424127	Grundsteuer	500,00	399,51	-100,49
425110	Kraftstoffe (Benzin, Diesel, usw.)	0,00	149,30	149,30
426120	Aufwendungen für Fortbildung	0,00	35,00	35,00
426150	Dienstreisen	0,00	186,70	186,70
427110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte	500,00	247,78	-252,22
427130	Öffentlichkeitsarbeit u.a.	900,00	992,81	92,81
Summen		69.400,00	59.647,02	-9.752,98

230 Abschreibungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
471100	Planmäßige Abschreibungen auf das Vermögen	30.200,00	31.178,02	978,02
472100	Abschreibungen auf Finanzvermögen	0,00	42,57	42,57
Summen		30.200,00	31.220,59	1.020,59

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
459220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	1.000,00	13,00	-987,00
Summen		1.000,00	13,00	-987,00

250 Transferaufwendungen

Aufgrund der positiven Entwicklung der Gewerbesteuerzahlungen waren mehr Gewerbesteuerumlagen an das Land abzuführen.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	2.800,00	3.000,00	200,00
434100	Gewerbesteuerumlage	85.100,00	123.744,00	38.644,00
437210	Kreisumlage	172.300,00	177.344,00	5.044,00
437211	Zuführung/Inanspruchn. Rückst. (Kreisumlage)	110.000,00	110.000,00	0,00
437220	Samtgemeindeumlage	144.700,00	148.848,00	4.148,00
437221	Zuführ./Inanspruchn. Rückst. (SG-umlage)	92.400,00	92.400,00	0,00
437310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl.	33.600,00	33.333,32	-266,68
Summen		640.900,00	688.669,32	47.769,32

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Auf Grundlage eines städtebaulichen Vertrages wurde die Änderung des B-Planes für den Bereich des ehem. Sägewerkes in Thunpadel auf Rechnung des Vorhabensträgers durchgeführt und von diesem direkt bezahlt.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
442110	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	13.600,00	12.600,00	-1.000,00
442910	Verfügungsmittel	200,00	196,70	-3,30
442920	Mitgliedsbeiträge	900,00	975,06	75,06
442930	Andere sonstige Aufwendungen	0,00	20,85	20,85
443110	Büromaterialien	300,00	349,54	49,54
443111	Zeitschriften und Bücher	100,00	84,95	-15,05
443112	Fermeldegebühren	300,00	278,62	-21,38
443113	Aufwand für Leitungsnetze	500,00	389,88	-110,12
443118	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.000,00	262,20	-737,80
443119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00	1.000,00	200,00
443121	Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb	500,00	727,62	227,62
443122	Sonstige Sachaufwendungen	400,00	150,97	-249,03
Summen		18.600,00	17.036,39	-1.563,61

280 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Diese Position beinhaltet die Erstattung der Raumkosten des Kinderspielkreises in Höhe von 3.338,94 € durch das Produkt 35620 an das Produkt 36521.

290 Überschuss aus ordentlichem Ergebnis

Diese Position dient nur dazu, den rechnerischen Ausgleich des Haushaltsplanes abzubilden. Eine tatsächliche Buchung erfolgt hier nicht.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen bilden periodenfremde, außergewöhnliche und betriebsfremde Buchungen ab.

301 Außerordentliche Erträge

Folgende außerordentliche Erträge entstanden:

- 13.728,21 € aus der Veräußerung von Grundvermögen (den Buchwert übersteigende Verkaufserlöse),
- 1.428,34 € aus Nachzahlungen des Landes Niedersachsen auf die „Finanzhilfe Kinderspielkreis“ für den Zeitraum 01.08.2011 – 31.12.2012,
- 204,52 € Erstattung der Gemeinde Jameln für eine in 2011 irrtümlich durch die Gemeinde Karwitz bezahlte Rechnung (s. Bericht des RPA Lüneburg über die Prüfung des Jahresabschlusses 2011, S. 15, Nr. 4.2).

350 Außerordentliche Aufwendungen

Außerordentlicher Aufwand entstand nicht.

B) Gesamtfinanzzrechnung

Gem. § 3 GemHKVO werden in der Finanzrechnung sämtliche Einzahlungen und Auszahlungen, die sich aus der Ergebnis- und Vermögensrechnung ergeben, abgebildet.

Aus laufender Verwaltungstätigkeit entstand ein Zahlungsmittelüberschuss von 528.150,97 €, geplant waren „lediglich“ 252.400,00 €. Der Saldo investiver Ein- und Auszahlungen betrug - 4.305,44 €, eingeplant waren -22.000,00 €. Unter Berücksichtigung des Saldos aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (-712,84 €) erhöhte sich der Zahlungsmittelbestand somit um 523.132,69 € auf nun 680.170,02 €.

Die Hinweise zu den Kontengruppen der Ergebnisrechnung entsprechen weitgehend denen der Finanzrechnung; insofern wird hier auf eine Wiederholung verzichtet.

Laufende Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
601100	Einzahlungen aus Grundsteuer A	14.300,00	15.002,92	702,92
601200	Einzahlungen aus Grundsteuer B	95.000,00	93.149,64	-1.850,36
601300	Einzahlungen aus Gewerbesteuer	455.000,00	764.100,52	309.100,52
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	159.800,00	161.116,00	1.316,00
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	17.400,00	16.915,00	-485,00
603200	Einzahlungen aus Hundesteuer	2.900,00	2.932,67	32,67
603400	Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer	9.000,00	9.223,00	223,00
Summen		753.400,00	1.062.439,75	309.039,75

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen, außer für Investitionen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
613110	sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	4.400,00	0,00	-4.400,00
614100	Zuweisungen für laufenden Zwecke vom Land	300,00	7.653,39	7.353,39
614200	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Landkreis u.a.	19.900,00	20.364,44	464,44
614210	Zuweisungen für laufende Zwecke von der Samtgemein	4.100,00	0,00	-4.100,00
Summen		28.700,00	28.017,83	-682,17

1040 Öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge u. ä.)

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
632110	Einzahlungen aus Benutzungsgebühren	10.000,00	7.583,62	-2.416,38
632150	Einzahlungen aus Abwasserabgaben	0,00	188,60	188,60
Summen		10.000,00	7.772,22	-2.227,78

1050 Privatrechtliche Entgelte

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
641110	Einzahlungen aus Mieten und Pachten	12.900,00	12.232,50	-667,50
Summen		12.900,00	12.232,50	-667,50

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
648200	Erstattungen vom Landkreis und anderen SG	2.800,00	6.078,58	3.278,58
Summen		2.800,00	6.078,58	3.278,58

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
661220	Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der SG	3.900,00	2.336,53	-1.563,47
669110	Gewerbesteuer Vollverzinsung	1.000,00	347,00	-653,00
Summen		4.900,00	2.683,53	-2.216,47

1090 Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
651110	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom	22.000,00	29.277,10	7.277,10
651120	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas	2.000,00	2.066,16	66,16
656210	Einzahlungen aus Nebenforderungen	100,00	0,00	-100,00
656230	Einzahlungen aus Säumniszuschlägen	100,00	207,53	107,53
Summen		24.200,00	31.550,79	7.350,79

1210 Auszahlungen für aktives Personal

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
701200	Arbeitnehmer (Angestellte)	46.500,00	54.490,27	7.990,27
703200	Arbeitnehmer (Angestellte)	10.500,00	12.195,83	1.695,83
Summen		57.000,00	66.686,10	9.686,10

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
721116	Unterhaltung der Gebäude	2.500,00	1.087,42	-1.412,58
721121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	800,00	0,00	-800,00
721126	Unterhaltung der Außenanlagen	2.000,00	221,38	-1.778,62
721131	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	4.300,00	1.702,79	-2.597,21
721190	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	29.500,00	22.845,01	-6.654,99
721230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	300,00	878,03	578,03
722111	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	500,00	0,00	-500,00
722115	Sonstige Instandhaltungsauszahlungen	800,00	1.311,96	511,96
722120	Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände	100,00	159,00	59,00
722210	Einrichtungsgegenstände und Geräte	600,00	1.411,91	811,91
723110	Mieten, Pachten	200,00	0,00	-200,00
724112	Auszahlungen für Strom	11.000,00	9.552,22	-1.447,78
724113	Auszahlungen für Gas	6.000,00	6.812,45	812,45
724114	Auszahlungen für Wasser	200,00	171,31	-28,69
724115	Sonstige Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffe	500,00	196,77	-303,23
724116	Auszahlungen für Versicherungen	2.900,00	2.814,40	-85,60
724117	Auszahlungen für Gebäudereinigung	300,00	0,00	-300,00
724120	Entleerung KKA/Sammelgruben	400,00	497,20	97,20
724121	Sonstige grundstücksbezogene Auszahlungen	400,00	882,59	482,59
724122	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	3.000,00	1.842,76	-1.157,24
724123	Auszahlungen für Entsorgung	1.200,00	633,60	-566,40
724126	Auszahlungen für Grundsteuer	500,00	399,51	-100,49
725110	Auszahlungen für Kraftstoffe (Benzin)	0,00	149,30	149,30
726120	Auszahlungen für Fortbildung	0,00	35,00	35,00
726150	Auszahlungen für Dienstreisen	0,00	186,70	186,70
727110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte (Schulen, KiGa)	500,00	247,78	-252,22
727130	Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a.	900,00	788,31	-111,69
Summen		69.400,00	54.827,40	-14.572,60

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
759220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	1.000,00	13,00	-987,00
Summen		1.000,00	13,00	-987,00

1250 Transferauszahlungen außer für Investitionen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
731810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	2.800,00	3.000,00	200,00
734100	Gewerbesteuerumlage	85.100,00	123.744,00	38.644,00
737210	Kreisumlage	172.300,00	177.344,00	5.044,00
737220	Samtgemeindeumlage	144.700,00	148.848,00	4.148,00
737310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl.	33.600,00	33.333,32	-266,68
Summen		438.500,00	486.269,32	47.769,32

1260 Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
742120	Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane	13.600,00	11.505,00	-2.095,00
742910	Auszahlungen für Verfügungsmittel	200,00	196,70	-3,30
743110	Auszahlungen für Büromaterialien	300,00	349,54	49,54
743111	Auszahlungen für Bücher und Zeitschriften	100,00	84,95	-15,05
743112	Auszahlungen für Fernmeldegebühren	800,00	605,60	-194,40
743118	Sonstige Geschäftsauszahlungen	1.000,00	262,20	-737,80
743119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00	0,00	-800,00
743121	Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb	1.400,00	1.652,60	252,60
743123	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	400,00	150,97	-249,03
749100	Übrige sonst. Auszahlungen aus lfd. Geschäftstät.	0,00	20,85	20,85
Summen		18.600,00	14.828,41	-3.771,59

Investitionstätigkeit

2011 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen

Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen waren nicht zu verzeichnen.

2020 Einzahlungen aus Beiträgen für Investitionen

Es wurden 11.996,32 € Erschließungsbeiträge aus dem Verkauf von Grundstücken im Baugebiet Sandkoppel/Lenzen-Nord eingenommen.

2030 Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen

Es wurden 19.843,68 € aus dem Verkauf von Grundstücken im Baugebiet Sandkoppel/Lenzen-Nord eingenommen.

2210 Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden

Fehlanzeige.

2220 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED wurden 23.262,36 € ausgezahlt.

2230 Auszahlungen für Erwerb beweglichen Vermögens

Für 1.288,65 € wurden zwei Metall-Sitz-/Parkbänke und für 750 € gebrauchte Elektrogroßgeräte für die Wohnung (Küche) in der ehem. Schule beschafft.

2250 Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen

Die Gemeinde zahlte für die Durchführung investiver Maßnahmen Dritter folgende Zuschüsse:

- Regionalisiertes Teilbudget (RTB) 844,43 €
- Schützenverein Lenzen 7.000,00 €
- Motorrad Club MC Excalibur e.V. 3.000,00 €

Haushaltsunwirksame Vorgänge

3600 Haushaltsunwirksame Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
679110	Durchlaufende Gelder - Einzelbeträge	0,00	-142,11	-142,11
679130	Debitorenüberzahlungen usw.	0,00	-0,02	-0,02
Summen		0,00	-142,13	-142,13

3700 Haushaltsunwirksame Auszahlungen

Eine Mietkaution musste ausgezahlt werden.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
779800	Sonstige durchlaufende Gelder	0,00	570,71	570,71
Summen		0,00	570,71	570,71

C) Bilanz

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Da die Gemeinde von einer Vermögenstrennung abgesehen hat, ist die Bilanz gem. § 54 GemHKVO in Kontoform aufzustellen. Das Sachanlagevermögen wurde ausschließlich mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 GemHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen (RdErl. MI Nds. V. 4.12.2007).

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Wertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer der jeweils bezuschussten Maßnahme. Zuweisungen, die nicht einer konkreten Maßnahme zugeordnet werden konnten, wurden gemäß Empfehlung der „Arbeitsgruppe Doppik“ über ein Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst.

Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungspflicht notwendig ist.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Die Bilanzsumme beträgt nach dem Abschluss der Ergebnis- und Finanzrechnung zum Jahresende 1.862.089,91 €.

Das **Immaterielle Vermögen** bestand ausschließlich aus gegebenen Investitionszuweisungen an Dritte. Es erhöhte sich im Jahresverlauf um 17.686,46 € von 15.107,82 € auf 32.794,28 €. Die darin enthaltene Wertminderung durch Abschreibung betrug 1.157,97 €.

Das **Sachvermögen** verminderte sich im Jahresverlauf um -10.834,51 € von 1.148.148,42 € auf 1.137.313,91 €. Der Wertminderung des Anlagevermögens durch Abschreibung in Höhe von 30.020,05 € und Anlagenabgängen in Höhe von 6.115,47 € standen Vermögenszugänge von 25.301,01 € gegenüber.

Das **Finanzvermögen** stieg um 2.615,91 € auf 11.811,70 € offene Forderungen.

Hierunter befanden sich zwei Forderungen, die größer als 1.000 € waren; diese betrafen eine anteilige Betriebskostenerstattung für den Kinderspielkreis (4.236,06 €) und Hundesteuer (2.135,27 € inkl. Nebenforderungen).

Der Bestand der **liquiden Mittel** betrug 680.170,02 € und war um 523.132,69 € höher als zum 31.12. des Vorjahres.

Das **Jahresergebnis** von +163.203,68 € setzt sich zusammen aus den Fehlbeträgen aus Vorjahren von -56.430,28 € und dem Jahresüberschuss 2013 in Höhe von 219.633,96 €. Dieser wiederum setzt sich zusammen aus einem ordentlichen Ergebnis von +204.272,89 € und einem Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses von +15.361,07 €.

Die **Sonderposten** verringerten sich um -11.397,35 € auf nunmehr 338.723,92 €.

Der Reduzierung der Sonderposten aus ihrer Auflösung in Höhe von 23.393,67 € stand ein Zugang in Höhe von 11.996,32 € aus Erschließungsbeiträgen gegenüber.

Die **Schulden** in Höhe von 122.493,61 € fallen um 120.502,59 € höher aus als im Vorjahr. Sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (5.754,81 €), Transferverbindlichkeiten (8.000,00 €) sowie sonstigen Verbindlichkeiten (Lohnsteuer, Mietkaution, Negativforderungen) von 108.738,80 €. Verbindlichkeiten von mehr als 1.000 € bestanden für eine Gewerbesteuererrückzahlung (108.246,80 €), eine Investitionszuweisung (8.000,00 €), eine Rechnung über die Beseitigung eines Sturmschadens (1.190,00 €) sowie für den Bezug von Strom (2.092,15 €).

Folgende **Rückstellungen** wurden gebildet:

- 1.000 € für die Prüfung des Jahresabschlusses
- 110.000 € für die Kreisumlage 2014
- 92.400 € für die Samtgemeindeumlage 2014

Eine **passive Rechnungsabgrenzung** war in Höhe von 478,85 € (Landeszuweisung Kinderspielkreis für Januar 2014) erforderlich.

D) Haftungsverhältnisse gem. § 54 Abs. 5 GemHKVO

Haftungen für Bürgschaften und Gewährverträge lagen nicht vor.

E) Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Folgende Haushaltsreste wurden gebildet und in das Jahr 2014 übertragen:

Investition	Name	Rest aus 2012 auf 2013 (A)	Ansatz (neu) 2013 (B)	Üpl./apl. Mittelbereit- stellung in 2013 (C)	Auszahlung in 2013 (D)	Übertragung nach 2014 (A + B + C - D)
06.0506001	Wirtschaftsförderung "Regionalisiertes Teilbudget"	891,92	-	-	- 844,43	-
06.0506002	Wirtschaftsförderung DSL-Anschluss	30.000,00	-	-	-	30.000,00
06.1036003	Investitionen Kinderspielkreis	893,10	-	-	-	-
06.1036006	Investitionen Ehrendenkmal	3.000,00	-	-	-	-
06.3006005	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	2.329,53	-	-	-	2.329,53
06.3006006	Umrüstung der Straßenbeleuchtung	-	15.000,00	37.000,00	- 23.262,36	28.737,64
06.3016002	Förderung regenerativer Energien "Lenzen-Nord"	4.150,00	-	-	-	4.150,00
06.3056002	Erschließungsanlagen "Lenzen-Nord"/Sandkoppel	27.560,45	-	-	-	27.560,45
Summen		68.825,00				92.777,62

F) Noch nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren

Fehlbetrag 2011: 46.360,60 €.

Fehlbetrag 2012: 10.069,68 €.

D) Verträge von besonderer Bedeutung

Verträge von besonderer Bedeutung liegen nicht vor.

Anlagenübersicht zum 31.12.2013 gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ^{1) 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abgänge 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auflösungen ₃₎	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2012	am 31.12.2013
	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -
	+	-	+/-			-	-	+				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	20.791,07	18.844,43	0,00	0,00	39.635,50	5.683,25	1.157,97	0,00	0,00	6.841,22	15.107,82	32.794,28
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	3.364.520,86	25.301,01	6.115,47	0,00	3.383.706,40	2.216.372,44	30.020,05	0,00	0,00	2.246.392,49	1.148.148,42	1.137.313,91
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	3.385.311,93	44.145,44	6.115,47	0,00	3.423.341,90	2.222.055,69	31.178,02	0,00	0,00	2.253.233,71	1.163.256,24	1.170.108,19

Forderungsübersicht zum 31.12.2013 gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen	Gesamt- betrag am 31.12. 2013 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. 2012 - Euro-	Mehr (+)/ weniger(-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	11.425,42	11.425,42	0,00	0,00	8.613,81	+2.811,61
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	386,28	386,28	0,00	0,00	581,98	-195,70
Summe aller Forderungen	11.811,70	11.811,70	0,00	0,00	9.195,79	+2.615,91

Schuldenübersicht zum 31.12.2013 gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden	Gesamt- betrag am 31.12. 2013 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. 2012 - Euro-	Mehr (+)/ weniger(-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden						
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.3 Liquiditätskrediten						
1.4 sonstigen Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.754,81	5.754,81	0,00	0,00	304,39	+5.450,42
4. Transferverbindlichkeiten	8.000,00	8.000,00			0,00	+8.000,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	108.738,80	108.738,80	0,00	0,00	1686,63	+107.052,17
Summe aller Schulden	122.493,61	122.493,61	0,00	0,00	1.991,02	+120.502,59

Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2013

Gemäß § 100 Abs. 3 Nr. 1 NGO in Verbindung mit § 65 NLO sowie § 57 GemHKVO - jeweils in der geltenden Fassung - ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Kommune dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

1. Verfahrensablauf / Besonderheiten

Haushaltssatzung 2013

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wurde am 05.02.2013 vom Rat der Gemeinde Karwitz beschlossen. Die Haushaltssatzung setzte das ordentliche Jahresergebnis auf 0 €, das außerordentliche Jahresergebnis auf 0 € und das Jahresergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit auf einen Zahlungsmittelüberschuss von +252.400 € fest. Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen wurden in der Haushaltssatzung nicht veranschlagt. Zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Samtgemeindekasse wurde der Höchstbetrag der Liquiditätskredite auf 139.000 € festgesetzt. Der Hebesatz für die Grundsteuer A und B betrug einheitlich 350%, der für die Gewerbesteuer 380%.

Die Satzung bedurfte keiner kommunalaufsichtlichen Genehmigung Sie wurde am 25.02.2013 bekanntgemacht und trat am 07.03.2013 rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft.

2. Gesamtergebnisrechnung

Das Ergebnis schließt deutlich besser ab als geplant. Die Verbesserung um 161.872,89 € ist auf Mehrerträge von 207.584,25 €, ganz überwiegend aus der Gewerbesteuer zurückzuführen. Auf der Aufwandseite ergaben sich größere Abweichungen bei den Personalaufwendungen (+9.686,10 €), den Sachaufwendungen (-9.752,98 €) und den Transferaufwendungen (+47.769,32 €) – hier in Form der Gewerbesteuerumlage (wegen der Steuernehmereinzahlungen).

Ergebnisverbessernd wirkte sich auch der Verkauf von Grundstücken aus. Hierdurch wurden außerordentliche Erträge von 13.728,21 € erzielt. Hinzu kamen nicht eingeplante außerordentliche Erträge aus einer Nachzahlung des Landes Niedersachsen (1.428,34 €) und einer Kostenerstattung der Gemeinde Jameln (204,52 €).

3. Gesamtfinanzrechnung

Auch in der Finanzrechnung entwickelte sich das Jahr deutlich besser als geplant. Es wurden 313.875,20 € mehr Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verbucht, aber auch 38.124,23 € mehr ausgezahlt als geplant. Der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt somit am Jahresende 528.150,97 €, 275.750,97 € mehr als geplant. Die Gründe für die großen Abweichungen entsprechen denen der Abweichungen des Ergebnishaushaltes, also im Wesentlichen deutliche höhere Steuereinzahlungen und daraus folgend höhere Auszahlungen für die Gewerbesteuerumlage.

Im Bereich der investiven Ein- und Auszahlungen konnte der Verkauf zweier Baugrundstücke realisiert werden. Die Einzahlungen aus Beiträgen und Vermögensveräußerungen betragen 31.840,00 €. Die investiven Auszahlungen lagen mit

36.145,44 € nur geringfügig unter den Planansätzen. Insgesamt entstand somit eine „investive“ Unterdeckung von -4.305,44 €.

Unter Hinzurechnung der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen errechnete sich zum 31.12.2013 somit ein Zahlungsmittelüberschuss von insgesamt 523.132,69 € und ein Endbestand an Zahlungsmitteln von + 680.170,02 €.

4. Teilergebnisrechnungen

4.0 Stadt-/Gemeindemarketing

Produkt	57101	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		0,00	0,00	0,00

4.1 Wirtschaftsförderungen allgemein

Produkt	57100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-1.300,00	-1.223,31	76,69
Saldo		-1.300,00	-1.223,31	76,69

4.2 Gemeindeorgane

Produkt	11111	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-14.600,00	-14.818,33	-218,33
Saldo		-14.600,00	-14.818,33	-218,33

4.3 Sonstiger Verwaltungsservice

Produkt	11180	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-4.300,00	-3.644,33	655,67
Saldo		-4.300,00	-3.644,33	655,67

4.4 Kulturpflege

Die vorgesehene Erneuerung der Beschriftung und die Umgestaltung des Ehrenmales wurden nur in geringem Umfang durchgeführt.

Produkt	28100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-6.000,00	-3.762,22	2.237,78
Saldo		-6.000,00	-3.762,22	2.237,78

4.5 Kinderspielkreise (Betrieb)

Produkt	36520	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		37.500,00	39.870,26	2.370,26
Aufwendungen		-57.500,00	-59.161,39	-1.661,39
Saldo		-20.000,00	-19.291,13	708,87

Im außerordentlichen Ergebnis wurden 1.428,34 € Erträge aus Nachzahlungen des Landes Niedersachsen auf die „Finanzhilfe Kinderspielkreis“ für den Zeitraum 01.08.2011 – 31.12.2012 gebucht.

4.6 Förderung des Sports

Produkt	42100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-400,00	-357,20	42,80
Saldo		-400,00	-357,20	42,80

4.7 Stromversorgung

Die Erträge aus der Konzessionsabgabe überstiegen die Erwartungen deutlich.

Produkt	53100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		22.000,00	29.277,10	7.277,10
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		22.000,00	29.277,10	7.277,10

4.8 Gasversorgung

Produkt	53200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		2.000,00	2.066,16	66,16
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		2.000,00	2.066,16	66,16

4.9 Finanzverwaltung (Kasse)

Produkt	11141	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		100,00	229,00	129,00
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		100,00	229,00	129,00

4.10 Finanzverwaltung (Steuern und Abgaben)

Produkt	11142	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		100,00	0,00	-100,00
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		100,00	0,00	-100,00

4.11 Kinderspielplätze

Die Abschreibungen fielen deutlich höher aus als geplant.

Produkt	36610	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-1.000,00	-1.157,28	-157,28
Saldo		-1.000,00	-1.157,28	-157,28

4.12 Gemeindeentwicklung

Produkt	51110	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		0,00	0,00	0,00

4.13 Straßen, Wege, Plätze

Produkt	54100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		17.100,00	17.737,47	637,47
Aufwendungen		-45.600,00	-49.777,66	-4.177,66
Saldo		-28.500,00	-32.040,19	-3.540,19

Der Ansatz „Aufwendungen Personal“ für die Gemeindearbeiter („Hand- und Spanndienste“) war deutlich zu niedrig angesetzt. Im außerordentlichen Ergebnis wurden 204,52 € Erstattung der Gemeinde Jameln für eine in 2011 irrtümlich durch die Gemeinde Karwitz bezahlte Rechnung gebucht.

4.14 Straßenbeleuchtung und –reinigung

Die Aufwendungen für die Straßenbeleuchtung (Strom, Unterhaltung/Wartung) lagen über den Erwartungen.

Produkt	54500	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		1.000,00	1.090,15	90,15
Aufwendungen		-17.100,00	-17.976,59	-876,59
Saldo		-16.100,00	-16.886,44	-786,44

4.15 Gewässer

Unterhaltungsarbeiten an eigenen Gewässern/Gräben waren nicht erforderlich.

Produkt	55200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		3.300,00	3.384,44	84,44
Aufwendungen		-37.100,00	-33.333,32	3.766,68
Saldo		-33.800,00	-29.948,88	3.851,12

4.16 Wirtschaftswege

Produkt	55500	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-5.000,00	-4.845,32	154,68
Saldo		-5.000,00	-4.845,32	154,68

4.17 Umwelt

Produkt	56100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-400,00	-269,46	130,54
Saldo		-400,00	-269,46	130,54

4.18 Liegenschaftsverwaltung

Produkt	11150	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		200,00	229,81	29,81
Aufwendungen		-1.300,00	-1.697,38	-397,38
Saldo		-1.100,00	-1.467,57	-367,57

4.19 Kinderspielkreise (Liegenschaftsverwaltung)

Die Kosten für die Spielkreisräumlichkeiten wurden mit dem Produkt 36520 verrechnet. Im Bereich der Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung entstanden weniger Aufwendungen als geplant.

Produkt	36521	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		16.800,00	16.481,92	-318,08
Aufwendungen		-21.800,00	-20.250,30	1.549,70
Saldo		-5.000,00	-3.768,38	1.231,62

4.20 Baugrundstücke

Produkt	52200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		600,00	609,25	9,25
Aufwendungen		-400,00	-145,70	254,30
Saldo		200,00	463,55	263,55

Darüber hinaus wurden außerordentliche Erträge in Höhe von 13.728,21 € aus der Veräußerung von Grundvermögen (den Buchwert übersteigende Verkaufserlöse) erzielt.

4.21 Brandschutz allgemein

Produkt	12600	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-800,00	-800,00	0,00
Saldo		-800,00	-800,00	0,00

4.22 Steuern, Allgemeine Zuweisungen

Siehe Erläuterungen zu Nr. 010 auf Seite 2 sowie zu Nr. 250 auf Seite 5.

Produkt	61100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		758.700,00	957.572,16	198.872,16
Aufwendungen		-605.500,00	-652.391,57	-46.891,57
Saldo		153.200,00	305.180,59	151.980,59

4.23 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wurde eine Rückstellung von 1.000 € gebildet. Der zum rechnerischen Ausgleich des Haushaltsplanes gebildete Aufwandsansatz von 42.400 € für den „Überschuss aus ordentlichem Ergebnis“ wurde wie vorgeschrieben nicht gebucht.

Produkt	61200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-43.200,00	-1.000,00	42.200,00
Saldo		-43.200,00	-1.000,00	42.200,00

4.24 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse)

Die Erträge für die Verzinsung des gemeindlichen Geldbestandes fielen geringer aus als geplant.

Produkt	61201	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		3.900,00	2.336,53	-1.563,47
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		3.900,00	2.336,53	-1.563,47

5. Über-/außerplanmäßige Ausgaben

Für das Haushaltsjahr 2013 wurden Produkte überwiegend zu Budgets zusammengefasst (vgl. Haushaltsplan S. 17). Diese Budgetierung hat zur Folge, dass die Aufwendungen im Ergebnishaushalt innerhalb eines Budgets im Sinne des § 19 Abs. 1 GemHKVO gegenseitig deckungsfähig sind. Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen entstehen erst, wenn das Gesamtbudget überschritten worden ist. Überschreitungen infolge nicht oder nicht ausreichend veranschlagter Abschreibungen sind hierbei gemäß § 117 Abs. 5 GemHKVO unbeachtlich. In folgenden Produkten entstanden Überschreitungen, die nicht im Rahmen von Budgets ausgeglichen wurden:

Budget	11			
Produkt/Aufwand	Ansatz	Ergebnis	Differenz	
11111	-14.600,00	-14.818,33	-218,33	
Summen	-14.600,00	-14.818,33	-218,33	

Budget	30			
Produkt/Aufwand	Ansatz	Ergebnis	Differenz	
36610	-1.000,00	-1.157,28	-157,28	
51110	0,00	0,00	0,00	
54100	-45.600,00	-49.777,66	-4.177,66	
54500	-17.100,00	-17.976,59	-876,59	
55200	-37.100,00	-33.333,32	3.766,68	
55500	-5.000,00	-4.845,32	154,68	
Summen	-105.800,00	-107.090,17	-1.290,17	

Budget	61			
Produkt/Aufwand	Ansatz	Ergebnis	Differenz	
61100	-605.500,00	-652.391,57	-46.891,57	
61200	-43.200,00	-1.000,00	42.200,00	
61201	0,00	0,00	0,00	
Summen	-648.700,00	-653.391,57	-4.691,57	

Diese Überschreitungen werden im Sinne des § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG und nach Maßgabe des § 117 NKomVG mittels Ratsbeschluss über den Jahresabschluss 2013 nachträglich genehmigt.

6. Liquiditätskredite

Laut Satzung betrug der Höchstbetrag der Liquiditätskredite 139.000 €. Eine Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten war aufgrund der guten Liquiditätslage nicht erforderlich.

7. Bilanz

Das Vermögen der Gemeinde erhöhte sich im Rechnungsjahr um 40 % auf 1.862.089,91 €. Die Eigenkapital-/Nettopositionsquote betrug 82 %. Das Reinvermögen, also der Teil des Vermögens der aus eigenen Mitteln erwirtschaftet wurde, blieb ebenfalls unverändert und belief sich auf 55 % oder 1.025.189,85 €.

Schulden in Form von kurzfristigen Verbindlichkeiten bestanden in Höhe von 120.502,59 €.

Für die aus den enorm hohen Steuereinzahlungen resultierenden steigenden Finanzausgleichsumlagen 2014 wurden Rückstellungen von insgesamt 202.400 gebildet.

8. Fazit

Die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde im Jahr 2013 kann aufgrund der stark gestiegenen Steuererträge und –einzahlungen als sehr gut bezeichnet werden. Der trotz der Bildung von hohen Rückstellungen verbleibende Überschuss von insgesamt 219.633,96 € ermöglicht es, die aufgelaufenen Fehlbeträge aus Vorjahren abzudecken und darüber hinaus 163.203,68 € den Ergebnisrücklagen zuzuführen.

Die Gesamtfinanzzrechnung ergab im laufenden Jahr einen enormen Überschuss von 523.132,69 €. Der Geldmittel-Jahresendbestand beläuft sich somit auf ansehnliche 680.170,02 €. Dieser wird allerdings im Folgejahr aufgrund der dann kassenwirksam werdenden Umlagezahlungen an Landkreis und Samtgemeinde deutlich schrumpfen. Bei einer normalen Entwicklung der gemeindlichen Finanzwirtschaft kann aber auch in Zukunft von einer gesicherten Liquiditätslage ausgegangen werden.

Die finanzielle Stabilität wird durch die hohe Eigenkapital-/Nettopositionsquote belegt. Die weitere Aufgabenerfüllung durch die Gemeinde ist uneingeschränkt sicher gestellt.